

Rückbau der Brücke über die B 169 in Brieske

19.01.2004

Senftenberg: Anfang diesen Monats haben die vorbereitenden Arbeiten für den Rückbau der Brücke über die B 169 im Ortsteil Brieske der Stadt Senftenberg begonnen.

Die Brücke wurde 1940 für die Kohleverbindungsbahn zwischen dem Tagbau Niemtsch (heute Senftenberger See) und der Brikettfabrik und dem Kraftwerk Brieske gebaut. Nach der Auskohlung des Tagebaus diente sie als Kohlezufahrtstrasse für die Veredlungsanlagen Brieske in Rückstossfahrweise. Diese Trasse war zweigleisig mit 900 mm Spurweite.

Die letzte Zugüberfahrt fand 1999 mit der Außerbetriebnahme des Kraftwerkes Brieske statt.

Der Rückbau erfolgt bis 31. März 2004 durch die Firma Rubin Städtereinigung GmbH aus Lauchhammer.

Im Zeitraum Ende Februar / Anfang März 2004 werden die beiden je ca. 160 t schweren Brückenbögen mittels Kran abgehoben.

Im Zusammenhang mit dem Abriss wird zeitweise eine ampelgeregelt Umleitung unmittelbar neben der Brücke eingerichtet.

Technische Daten der Brücke:

Stützweite 17,90 m
Lichte Weite 17,56 m
Licht Höhe 5,60 m
Breite ca. 8,00 m
Gesamtlänge ca. 37,60 m

Bauart: Dreigelenk-Stahlbetonbogenbrücke mit Stahlbetonwiderlagern auf Betonfundamenten und Flügelmauern